

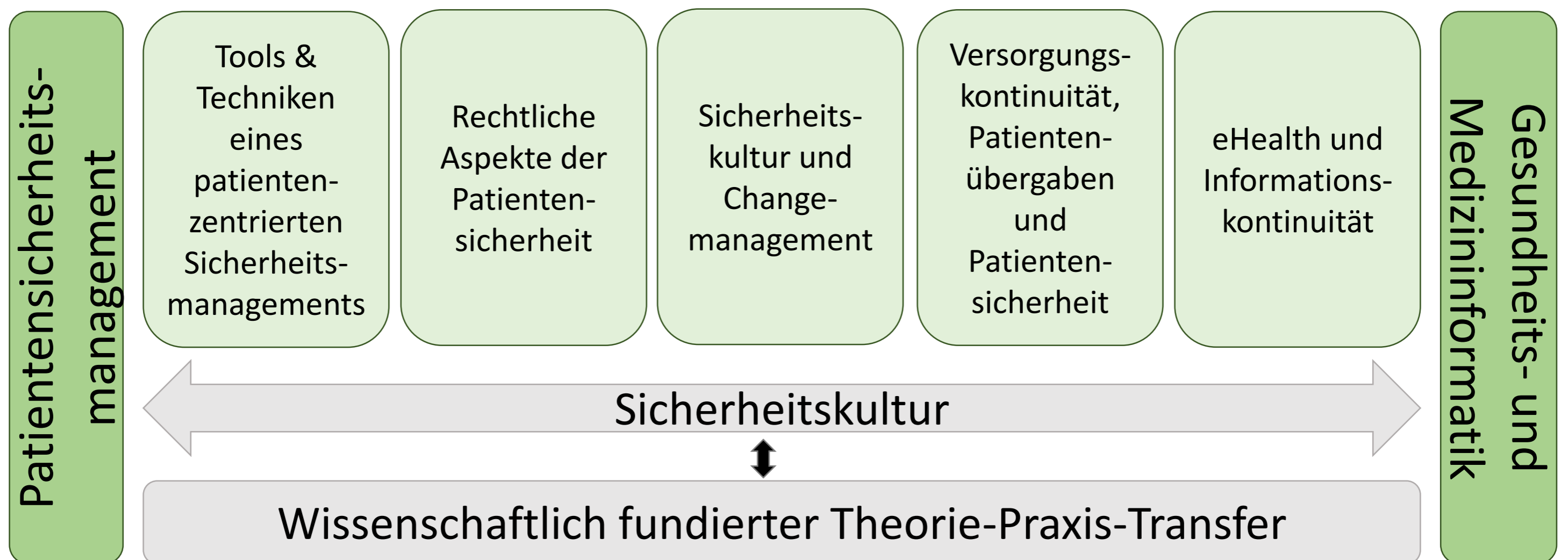
## Patientensicherheit durch Kompetenzerweiterung

### Wissenschaftliche Weiterbildung im Blended-Learning-Format



Im Rahmen des BMBF-geförderten Forschungsverbundprojektes KeGL (Kompetenzentwicklung von Gesundheitsfachpersonal im Kontext des Lebenslangen Lernens) werden an der Hochschule Osnabrück berufsbegleitende wissenschaftliche Weiterbildungsmodule in den Themenbereichen Patientensicherheitsmanagement und Gesundheits- und Medizininformatik entwickelt, erprobt und evaluiert.

Sicherheitskultur wird in den Modulen als Querschnittsthema behandelt. Die Teilnehmenden lernen, dass die Kultur beeinflusst, inwieweit ein offener Austausch über kritische Ereignisse erfolgt. Gleichzeitig ist die konkrete Umsetzung von sicherheitsfördernden Maßnahmen kulturabhängig, so dass die Sicherheitskultur bei dem Transfer des Erlernten zu beachten ist.



#### **Sicherheitskultur als Querschnittsthema in einem beispielhaften Zertifikatsprogramm mit 5 Modulen**

Eine Fokussierung der Sicherheitskultur erfolgt in dem Modul „Sicherheitskultur und Change Management“. In diesem lernen die Teilnehmenden ausgehend von einer Patientensicherheitsproblematik ein Konzept für einen Änderungsprozess zu entwickeln und in diesem Zusammenhang kulturelle Einflüsse zu berücksichtigen. Andere Weiterbildungsmodule thematisieren vor diesem Hintergrund einzelne sicherheitsrelevante Aspekte der Praxis, wie die strukturelle und inhaltliche Ausgestaltung der Weitergabe von Informationen. Alle Module sind interprofessionell konzipiert und

richten sich an Personen mit einer abgeschlossenen Ausbildung im Gesundheitswesen, ohne eine formale Hochschulzugangsberechtigung vorauszusetzen. Sie werden im Blended-Learning-Format durchgeführt und umfassen jeweils 180 Stunden Workload. Jedes Weiterbildungsmodul ist einzeln belegbar. Zudem wurden aufbauend auf einer Bedarfsanalyse Zertifikatsprogramme mit bis zu fünf Modulen konzipiert. Perspektivisch ist angedacht, dass die Zertifikatsprogramme mit einem Certificate of Basic Studies (CBS) und einem Diploma of Basic Studies (DBS) abgeschlossen werden können.

Anja Giesecking (a.giesecking@hs-osnabrueck.de) Georg Schulte (g.schulte@hs-osnabrueck.de),  
www.kompetenzentwicklung-gesundheitsberufe.de

Verbundpartner



Gefördert vom

